

**»Leben –  
ist immer  
ein Anfang!«**

**Erwin Piscator 1893-1966**

Der Regisseur  
des politischen Theaters

Herausgegeben von Ullrich Amlung  
in Zusammenarbeit mit der Akademie der Künste, Berlin

Jonas Verlag

## Inhalt

<b>Kurt Hübner</b>	Geleitwort zu Erwin Piscators hunderstem Geburtstag	<b>7</b>
<b>Ullrich Amlung</b>	Vorwort	<b>9</b>
<b>Hans-Jörg Grell</b>	Erwin Piscator 1893-1966. Stationen seines Lebens – Stichworte zu Werk und Wirkung	<b>11</b>
<b>Lothar Schirmer</b>	Theater – Film – Theater – Technik – Theater. Die politischen Bühnenlandschaften des Erwin Piscator in den zwanziger Jahren	<b>35</b>
<b>Klaus Völker</b>	Das politische Theater Piscators und das epische Theater Brechts	<b>47</b>
<b>Joachim Hintze</b>	Erwin Piscator im Moskauer Exil 1931-1936	<b>59</b>
<b>Gerhard Probst</b>	Erwin Piscator in Amerika 1939-1951	<b>69</b>
<b>Ullrich Amlung</b>	»Es bleibt also alles im experimentellen Fluß« – Erwin Piscators vier Gastinszenierungen in Marburg (1952-1960)	<b>85</b>
<b>Claus Leininger</b>	Persönliche Erinnerungen an einen großen Theatermann	<b>105</b>
<b>Walter Vits-Mühlen</b>	Erinnerungen an Piscator	<b>109</b>
<b>Dagmar Wünsche</b>	»Keine Spruchbänder und Transparente« – Der Briefwechsel Erwin Piscator und Boleslaw Barlog, 1951-1965	<b>113</b>
<b>Peter Jung und Dieter Köppe</b>	Brüder – Text-Collage über Erwin Piscator	<b>161</b>
<b>Rolf Hochhuth</b>	Wer keine Gegner hat, dessen Freunde sind auch nichts wert. Grabrede auf Erwin Piscator	<b>183</b>
	Personenregister	<b>188</b>
	Autorenspiegel	<b>192</b>
	Bildnachweis	<b>192</b>